

CHINA - KOMPETENZEN

Landeskunde China I und II - Bausteine interkultureller Kommunikation

Die Präsenzveranstaltung Landeskunde China behandelt die chinesische Kultur und ihre natürlichen Grundlagen bzw. gesellschaftlichen Ausprägungen. Landeskunde China I hat den Schwerpunkt im Geographischen und aktuell Gesellschaftspolitischen, Landeskunde China II dagegen beschäftigt sich mit den chinesischen Künsten und ihren ideengeschichtlichen Hintergründen. Beide Veranstaltungen eignen sich einzeln oder im Verbund als Modul innerhalb verschiedenster BA-Studiengänge und/oder als Ergänzung zu den Sprachkursen Chinesische Umgangssprache.

Landeskunde China setzt sich zusammen aus dem eigentlichen Veranstaltungstermin und der individuellen Arbeit mit der **E-Learning-Lerneinheit Landeskunde China**, die sich auf der Lernplattform ILIAS des HRZ der Philipps-Universität befindet. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin an der Veranstaltung erhält zu Beginn des Semesters seine/ihre Zugangsdaten zu dieser Lerneinheit, aus der er/sie sich die Grunddaten aneignen, durch das Absolvieren von selbstständig durchgeführten Tests verfestigen und im Präsenztermin als Grundlage für weiterführende Diskussionen und Arbeiten nutzen kann. Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit und selbsttätige, kritische Verfolgung aktueller Medienberichte werden ausdrücklich vorausgesetzt. Der jeweilige Kurs schließt mit einer Klausur ab, die die Ergebnisse der Lerneinheit zusammenfassend überprüft. (je 4 ECTS-Punkte)

Einführung in die Chinesische Umgangssprache I

Dieser Sprachkurs ist als Anfängerkurs angelegt und setzt keine Vorkenntnisse voraus. Er ist für Studierende aller Fachgebiete geeignet und kann auch als Sprachmodul für BA- bzw. MA-Studiengänge dienen, die ein solches vorgesehen haben.

Ziel dieses Chinesisch-Sprachkurses ist die Grundlagenvermittlung der Sprachstruktur des Putonghua (Standard- bzw. Hochchinesisch), das Vermitteln von Mnemotechniken für den Erwerb von ca. 120 Schriftzeichen und das Hörverstehen und Sprechen einfachster Sätze für den Alltagsgebrauch. (4 ECTS)

理
解
中
国

Einführung in die Chinesische Umgangssprache II-IV

Diese Sprachkurse bauen jeweils aufeinander auf und setzen die Kenntnisse des vorangegangenen voraus. Sie sind für Studierende aller Fachgebiete geeignet und können auch als Sprachmodul für BA- bzw. MA-Studiengänge dienen, die ein solches vorgesehen haben. Ziel dieser Chinesisch-Sprachkurse ist eine strukturierte Vermittlung sowohl der Syntax des Putonghua (Standard- bzw. Hochchinesisch) bis hin zur Mittelstufe, als auch eines Schriftzeichenschatzes von schließlich ca. 1200 Schriftzeichen und eines Grundwortschatzes von schließlich ca. 2000 Wörtern. (je 4 ECTS)